

## Reise in die Lenk 9./10. September 2017

6 Frauen hatten ihre Wanderschuhe und (leider) auch Regenkleidung eingepackt. Nichts desto trotz, vom Wetter liessen wir uns nicht abschrecken. Nach zweistündiger Bahnfahrt trafen wir in der Lenk ein, unterwegs in St. Stephan, stieg die ehemalige Turnerkollegin Beatrice Spycher zu.

Bevor wir mit der Betelbergbahn Richtung Leiterli hochfuhren, konnten wir das Gepäck im Hotel Alpenruh deponieren.

Nach einem Gipfelkaffee, umrundeten wir die Bergspitze und wanderten auf dem Murmelipfad zur Mittelstation hinab. Das mitgebrachte Picknick konnten wir zum Glück unter einer Schärmtanne im Trockenen verspeisen.

Da die Temperatur doch etwas niedrig war, bestiegen wir bald einmal die Talbahn zum Dorf hinunter. Nach Zimmerbezug und einer Hotelstärkung konnten wir uns im Wellnessbad verwöhnen und besprudeln lassen. Schön, trotz Regen draussen zu baden.

Am Abend genossen wir die gutbürgerliche Küche vom „Gade“. Nach Dessert und Kaffee gab's in der Bazarbar noch einen „Schlümu“, serviert in schönstem Oberländerdialekt.

Nach dem Frühstück am Sonntagmorgen, wanderten wir unter ortskundiger Führung dem Lenkerseeli entlang bis zu den Simmenfällen hinauf. Auf dem Rückweg in die Lenk, gab's noch eine kleine Stärkung im Restaurant Simmenfall.

Bald war es Zeit, das Gepäck in den Zug nach Zweisimmen zu verladen und den Heimweg anzutreten. Es wurde viel gelacht, diskutiert und natürlich auch gewandert, sodass wir müde in Belp eintrafen.

Herzlichen Dank an Beatrice für die tolle Organisation!